

„Amy Carmichel“ – Hilfe für Kinder in Indien



c/o Winfried Stelle, Hetzboldstr.17, 99631 Weißensee/Thür.

Jahresbericht und Jahresabrechnung für 2008

Die Einnahmen / Ausgabensituation des Patenschaftsprojektes gestaltete sich im Kalenderjahr 2008 wie folgt: Es gab insgesamt 21.259,34 € an Einnahmen. Die Ausgaben beliefen sich auf 16.481,46 €. Davon waren 16.029,05 € Zahlungen nach Pandur und 227,17 € Ausgaben für Bürobedarf und Porto hier in Deutschland. Insgesamt 152,00 € entfielen auf das Patentreffen mit Raja Manohara (incl. der 106,98 € für die an sie übergebene Kamera+Zubehör). Die Kosten für Patentreffen/Kamera wurden voll durch die beim Treffen (bzw. im Umfeld) dafür gesammelten Spenden getragen. Weitere 130,00 € waren lediglich ein durchlaufender Posten aus einer Veranstaltung (Einnahme in Handkasse in 2007, Auszahlung auf Patenkonto in 2008).

Alle weiteren Ausgaben (die normalen Fahrtkosten bei Veranstaltungen, nebst Vorbereitung, Telefon und Internet wurden, wie bereits in den Vorjahren, wieder durch mich getragen - ebenfalls die Reisekosten für den Besuch in Pandur (17.12.2008 – 05.01.2009).

Im Frolich Home, Pandur wurden 2008 insgesamt 52 Mädchen, ein Junge (in einer Einrichtung außerhalb Pandurs) und eine Studentin im Technischen College in Tirunelveli (Stipendium für ein ehemaliges Patenkind) über das Amy-Projekt unterstützt.

Neu hinzugekommen waren 20 Mädchen, deren Heimplätze zuvor über einen Kooperationspartner des ELM in Hermannsburg finanziert wurden, der sich aber in 2008 (zugunsten des Boys-Home in Pandur) voll aus dem Mädcheninternat zurückgezogen hat. Insgesamt 10 dieser Kinder waren bis Ende Dezember in Patenschaften vermittelt.

Zwei unserer Amy-Mädchen mussten ihre Maßnahme in 2008 beenden. Beide hatten im zurückliegenden Schuljahr schlechte Prüfungsnoten, hatten jedoch die Chance auf eine Wiederholung der Prüfung erhalten. Eine von ihnen hatte dann jedoch, kurz vor dem neuen Prüfungstermin, zu große Ängste bekommen, zur Prüfung (Abschluss Klasse 10), in den nicht bestandenen Fächern, noch einmal anzutreten. Sie hat es vorgezogen eine Berufsausbildung zu beginnen. Schade!

Das andere Mädchen (sie hatte die Prüfungen der 9.Klasse nicht bestanden) wurde leider in den Herbstferien durch ihre Familie verheiratet – ein Umstand, gegen den wir zwar versuchen mit allen (guten) Mitteln anzukämpfen, aber Erfolg ist uns nur dann beschieden, wenn die Familien der Kinder auch den nötigen „guten Willen“ haben. Ein manchmal sehr schweres Unterfangen, da derartige Hochzeitsvorbereitungen in den Familien (da auch in Indien gesetzlich verboten) oft nur im Geheimen getroffen werden.

Hauptspendenziel in 2008 war die Absicherung der Finanzierung des geplanten Erweiterungsbaues für das Internat und die damit verbundene Schaffung eines größeren Raumes, als Schlaf- bzw. Aufenthaltsraum und (wenn benötigt) zur Nutzung für Veranstaltungen.

Der Erweiterungsbau war notwendig geworden, da die Anzahl der Heimkinder in 2006 auf fast 80 angestiegen war (von angedachten 60) – und Bedarf an Plätzen für neue Kinder besteht (theoretisch) unendlich.

Im Internet:

<http://people.freenet.de/amy-carmichel>

E-Mail: amy.carmichel@web.de

Tel.: 036374-21258 (Winfried Stelle)

Bankverbindung:

„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle

Kto.: 30169358 BLZ: 82094054

Nordthüringer Volksbank

oder:

„Amy Carmichel“ c/o W.Stelle

Kto.: 100133282 BLZ: 82051000

Sparkasse Mittelthüringen

Von den für den Neubau anvisierten 12.000,00 € konnten bis zum Jahresende 10.025,10 € erreicht werden, 1.100,00 € davon sind bereits in einige Vorbereitungsarbeiten und in Materialkauf geflossen.

Allerdings war im Frühjahr erst einmal alles ins Stocken geraten. Grund dazu war letztendlich die Umstrukturierung in der TELC (Neuwahl des Bischofs und des Kirchenparlamentes – und die dadurch bedingte Übergangszeit) – und ein, noch durch den Altbischof initiiertes, Neubau einer gewaltigen Kathedrale in Trichy, der über lange Zeit alle innerkirchlichen Kräfte gebunden hat.

Mit Stand 31.12.2008 standen dem Projekt 12.835,40 € zur Verfügung. Davon sind 1.272,20 € aus freien Spenden, Zinsen und sonstigen Einnahmen (z.B. Kollekten) ohne genauere Zweckbestimmung, 432,20 € sind zweckgebunden für Kinder ohne Patenschaften, 10.025,10 € für die Bauaufgabe. Die restlichen Gelder sind Patenschaftsgelder (Beiträge Dez. 2008 und Vorauszahlungen für 2009).

In 2008 gab es erstmals größere Ausfälle bei den Patengeldzahlungen, teils in Absprache mit mir, teils ohne Rückmeldung an mich (letzteres zum Glück nur bei einzelnen Monatsbeiträgen).

Es mussten insgesamt 656,00 € zur Absicherung der betreffenden Kinder eingesetzt werden. Diese Gelder wurden aus dem allgemeinen Spendeneinkommen getragen. Ein Teilbetrag davon wird (bzw. wurde bereits) in 2009 zurück erstattet.

Hierzu eine kurze Anmerkung von mir: In Zahlungsschwierigkeiten kann jeder einmal kommen. Wenn dies der Fall ist, bitte einfach den Kontakt zu mir suchen, wir finden gemeinsam eine Möglichkeit zur Überbrückung, oder wie auch immer.

Ausblick für 2009: Im laufenden Kalenderjahr haben natürlich, wie immer, unsere Kinder absoluten Vorrang. So sollen, für alle 10 (noch „übrigen“) ehemaligen OKE-Mädchen, Paten gefunden werden, 7 Schülerinnen werden planmäßig die 12.Klasse beenden – und erstmals, seit der Aufnahmesperre vor einigen Jahren, sollen wieder 5 neue Kinder eine Chance für eine bessere Zukunft, durch eine Aufnahme ins Frolich Home bekommen.

In Richtung Bauaufgabe zeichnet sich seit Dezember 2008 endlich wieder etwas Bewegung ab.

Wir wollen versuchen die Bauarbeiten so schnell als möglich zu beginnen. Ziel, jetzt im Frühjahr 2009, ist immer noch, den Rohbau bis zum Herbst (Monsoonbeginn) realisieren zu können.

Wir dürfen dabei aber nicht übersehen, dass Pandur in Indien und nicht in Deutschland liegt...

Zum Abschluss: Ein herzliches Danke, auch im Namen unserer Kinder, an alle Paten, Gemeinden und Einzelspender, die uns auch wieder im zurückliegenden Jahr so großzügig unterstützt haben, dass in Pandur kein Mangel herrschen musste!

Weissensee am 14.04.2009

Winfried Stelle
(Projektkoordinator „Amy Carmichel“)